



Ziele und Zwischenbilanz des nationalen Förderprogramms

„Digitale

Experimentierfelder in der Landwirtschaft“

- Prof. Dr. Engel Arkenau

Die gesellschaftlichen Herausforderungen



Digitale Experimentierfelder in der Landwirtschaft

Wie unterstützen Satellit, Drohne, Roboter & Co. die Landwirte?

- **14 Digitale Testfelder** auf landwirtschaftlichen Betrieben
- 7 Pflanzenbau, 3 Tierhaltung, 4 bereichsübergreifend
- Hier wird untersucht, wie digitale Techniken vor Ort auf den Betrieben funktionieren
 - zum Schutz der Umwelt,
 - zur Verbesserung des Tierwohls,
 - zur Steigerung der Biodiversität und
 - zur Arbeitserleichterung



Ziel der Förderung der Experimentierfelder

- **Neutrale, fachlich fundierte Bewertung** digitaler Techniken **unter Praxisbedingungen**
- Einbindung von landwirtschaftlichen Betrieben gefordert und von Start-ups und Unternehmen des vor- und nachgelagerten Bereichs erwünscht.
- **Abbildung der gesamten Breite der Landwirtschaft**
- Große Strukturen ebenso wie kleinstrukturierte Regionen berücksichtigen
- Verteilung über ganz Deutschland für bestmöglichen **Wissenstransfer als zentrales Element**



Digitale Experimentierfelder in der Landwirtschaft

- Insgesamt etwa **70 Mio. €** eingeplant
- Laufzeit: 2019 – 2023 (36 Monate)
- Optionale Verlängerungen um bis zu 24 Monate umgesetzt
- **568** landwirtschaftliche Betriebe,
81 Start-ups,
464 vor- und nachgelagerte Unternehmen
und breit aufgestellte Forschung eingebunden
- Kompetenznetzwerk samt AG`s
 - interdisziplinären Team bestehend aus Wissenschaft und Wirtschaft
 - Vernetzung und Nutzung von Synergien



Experimentierfelder - Zwischenbilanz

- Trotz anfänglicher Corona-bedingter Verzögerungen konnten alle Projekte ihre Ziele weitestgehend erreichen
- Beteiligte Einrichtungen sind etablierte Stellen als Ansprechpartner für Wirtschaft und Praktiker
- „**Farmwissen.de**“ als Gemeinschaftsprojekt zum Wissenstransfer der in den EF generierten Erkenntnisse
- insgesamt **1582 öffentliche Veranstaltungen**
- Auch projektübergreifende Wissensvermittlung zu Fachthemen (z.B. Drohneneinsatz)
- EF-Konferenz am 27.-28.04.2023 in Berlin
- Fortsetzung der Forschung im Rahmen der Verlängerungen
- Ausbau der EF-Familie -> Zukunftsbetriebe und -regionen



Zukunftsbetriebe und Zukunftsregionen

- Forschungsprojekte zur nachhaltigen digitalen Transformation im Agrarbereich unter Berücksichtigung **leistungsstarker Mobilfunk- und Breitbandnetze**
- Stärkung der Landwirtschaft und regionaler landwirtschaftlicher Wertschöpfungsketten
- Start ab 4. Quartal 2022
- 6 Zukunftsbetriebe (ca. 20 Mio. €) und 4 Zukunftsregionen (ca. 13,0 Mio. €)
- 10 Projekte bereits bei IGW offiziell beschieden





Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!